

Stellungnahme

Am 2. November 2020 trifft sich der Klimarat der oberösterreichischen Landesregierung zu seiner konstituierenden Sitzung. Aus diesem Anlass melden wir, die Scientists for Future Oberösterreich sowie WissenschaftlerInnen der oberösterreichischen Hochschulen und Universitäten, uns mit dieser Stellungnahme zu Wort.

Mit der Gründung des Klimarats räumt die oberösterreichische Landesregierung der Klimaerwärmung hohe Priorität ein und zeigt, dass sie dagegen vorgehen und ihren Beitrag zum Erreichen des 1,5-Grad-Ziels leisten will. Dafür braucht es aber schnelle und mutige Schritte aller Fachressorts.

Oberösterreich ist genauso wie ganz Österreich und die Europäische Union noch immer erschreckend weit von den Pariser Klimazielen entfernt. Um das dort vereinbarte 1,5-Grad-Ziel zu erreichen, müssen die Treibhausgasemissionen bis 2030 um 80% reduziert und bis 2035 vollständige CO₂-Neutralität erreicht werden [1].

Lange wurde darauf vertraut, dass entsprechende Maßnahmen von der Bundesregierung und der Europäischen Union ausgehen würden. Es zeigt sich aber zunehmend, dass gerade auf regionaler Ebene viele politische Handlungsmöglichkeiten zur CO₂-Einsparung bestehen [2]. Ihre Verwirklichung erfordert einen konkreten und langfristigen Maßnahmenkatalog, der von allen Ressorts der Landesregierung getragen und prioritär umgesetzt wird. Dazu zählen insbesondere:

1. Die regionale Verkehrsplanung darf nicht mehr dem motorisierten Individualverkehr, sondern muss endlich dem öffentlichen Verkehr, Rad- und Fußgängerverkehr Vorrang geben, auch in der Bereitstellung der Finanzmittel.
2. Die Raumplanung muss schnellstens von der Zersiedelung und Versiegelung der letzten Jahrzehnte wegkommen. Diese führt zu mehr Verkehr, zerstört natürlichen Lebensraum und trägt maßgeblich zum Biodiversitätsverlust bei [3].
3. Im Bereich der Wärmeversorgung und -dämmung von Gebäuden ist das große Potenzial klimafreundlicher Alternativen bei Energieeffizienz und CO₂-Neutralität zu nutzen.
4. Der Aufbau einer Stromerzeugung allein durch erneuerbare Energien (Windenergie, Photovoltaik, etc.) muss forciert und gefördert werden.
5. In der Wirtschaft sollten Innovationsprojekte zum Erreichen einer Kreislaufwirtschaft konsequent gefördert werden. Die angekündigte Förderausschreibung Kreislaufwirtschaft muss entsprechend dotiert werden.
6. In allen wissenschaftlichen Disziplinen und an allen öö. Hochschulstandorten sollen Studienprogramme und Lehrstühle mit Nachhaltigkeitsschwerpunkt etabliert werden. Bei der Gründung der TU Linz ist dies schon in der Planungsphase zu berücksichtigen. In den geisteswissenschaftlichen Fächern ist die Frage nachhaltiger Lebensstile (Suffizienz) von hoher Bedeutung.

Oberösterreich ist das Bundesland mit den höchsten CO₂-Emissionen [4]. Es sollte auch das Bundesland werden, das die größten und schnellsten Schritte zur Klimaneutralität vollzieht. Wo wir WissenschaftlerInnen dazu einen Beitrag leisten können, stehen wir zur Verfügung.

Referenzen:

- [1] <https://www.scientists4future.org/stellungnahme-fff-forderungen-an-eu>
- [2] Ivanova, Diana, John Barrett, Dominik Wiedenhofer, Biljana Macura, Max W Callaghan, und Felix Creutzig. „Quantifying the potential for climate change mitigation of consumption options“. Environmental Research Letters, (2020). <https://doi.org/10.1088/1748-9326/ab8589>.
- [3] Höfler, Malinsky, Priewasser: Verkehrsverlagerung durch Beeinflussung der Verkehrsmittelwahl. Trauner Verlag Linz, 2000, S. 63
- [4] Global 2000 Klimareport - Die Bundesländer im Vergleich, Mai 2020, <https://www.global2000.at/sites/global/files/Klima-Bundeslaender-Report-2020.pdf>

Unterzeichnerinnen und Unterzeichner

(Liste alphabetisch sortiert)

Dr. Stefan Amatschek

Univ.-Prof.in Dr.in Brigitte Aulenbacher (Institut für Soziologie, JKU Linz)

Ass.-Prof.in Dr.in Helga Böhm (Institute für Theoretische Physik, JKU Linz)

Mag.a Monika Blaimschein (Research Service & Knowledge Transfer, JKU Linz)

Prof. Dr.phil. Dr.h.c.mult. Bruno Buchberger (Gründer von RISC, Softwarepark Hagenberg und FH Hagenberg)

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Buchberger (Institut für Analytische Chemie, JKU Linz)

Dipl.-Ing. Nikolaus Doppelhammer (Institut für Mikroelektronik und Mikrosensorik, JKU Linz)

Dipl.-Ing. David Eilmsteiner (Institute für Theoretische Physik, JKU Linz)

Assoc. Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Jörg Fischer (Institute of Polymeric Materials and Testing, JKU Linz)

Dipl.-Ing. Paul J. Freudenthaler, BSc (Institute of Polymeric Materials and Testing, JKU Linz)

Univ.-Lektorin Mag.a Daniela Gebetsberger (Institut für Katechetik, Religionspädagogik und Pädagogik, KU Linz)

Dipl.-Ing. Gerald Gmachmeir (Institut für Experimentalphysik, JKU Linz)

Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber (Institut für Fundamentaltheologie und Dogmatik, KU Linz)

Dipl.-Ing. Dominik Haidenthaler, BA

Univ.-Prof. Dr. Erik Hansen (Vorstand Stiftungsinstitut für Integrierte Qualitätsgestaltung, JKU Linz)

Univ.-Prof. Dr. Marko Hapke (Institut für Katalyse, INCA, JKU Linz)

Univ.-Prof.in Dr.in Sabine Hild (Institut für Polymerwissenschaften, JKU Linz)

Prof. Dr. Dipl.-Ing. Kurt Hingerl (Zentrum für Oberflächen- und Nanoanalytik, JKU Linz)

Dr. Martin Hoffmann (Sprecher Scientists for Future Oberösterreich)

FH-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Robert Höller (FH Oberösterreich)

FH-Prof. Dr. Dr.h.c. Alexander Jäger (FH Oberösterreich)

Dipl.-Ing. Dr. Mirko Javurek (FB Mechatronik, JKU Linz)

Dipl.-Ing. Dr. Andreas Karner (FH Oberösterreich)

Univ.-Prof.i.R. Ferdinand Kerschner

Univ.-Ass.in Mag.a Nina Kogler (Institut für Kirchengeschichte und Patrologie, KU Linz)

Dr. Robert Köppe (Institut für Experimentalphysik, JKU Linz)

Dipl.-Ing. Dominik Kreil, BSc (Institute für Theoretische Physik, JKU Linz)

o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Reinhold W. Lang (Institute of Polymeric Materials and Testing, JKU Linz)

Univ.-Prof.in DDr.in Monika Leisch-Kiesl (Institut für Geschichte und Theorie der Kunst, KU Linz)

Helga Ludwig, MSc (Institut für Machine Learning, JKU Linz)

Dipl.-Ing. Thomas Malzer (Klimavolksbegehren, Parents for Future)

Univ.-Prof. Dr. René Mayrhofer (Institut für Netzwerke und Sicherheit, JKU Linz)

Alessandro B. Melchiorre, MSc (Institute of Computational Perception, JKU Linz)

Prof. Dr. habil. Thomas Mohrs (PH Oberösterreich)

Assoz. Univ.-Prof. Uwe Monkowius (School of Education, MINT-Didaktik - Chemie, JKU Linz)

Ass.-Prof.in Dr.in Aloisia Moser (Institut für Geschichte der Philosophie, KU Linz)

Christian Motz, MSc (FB Mechatronik, JKU Linz)

Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr.h.c. Norbert Müller (Institut für Organische Chemie, JKU Linz)

Univ.-Prof. Dr. Andreas Ney (Institut für Halbleiter- und Festkörperphysik, JKU Linz)

Univ.-Prof. Dr. Christoph Niemand (Institut für Bibelwissenschaften und Rektor der Katholischen Privat-Universität Linz)

Dipl.-Ing. Sebastian Paischer (Institute für Theoretische Physik, JKU Linz)

Univ.-Prof.in Sophie Parragh, PhD (Institut für Produktions- und Logistikmanagement, JKU Linz)

Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Susanne Pernicka (Institut für Soziologie, JKU Linz)

Mag.a Sarah Pfoser (FH Oberösterreich)

Dipl.-Ing. Robert Pollak (Institut für Wissensbasierte Mathematische Systeme, JKU Linz)

Dipl.-Ing. Dr. Michael Prochaska

Dr. Stephan Pühringer (Institut für die Gesamtanalyse der Wirtschaft, JKU Linz)

Dr.in Lisa-Maria Putz (FH Oberösterreich)

Dipl.-Ing. Dr. Erwin Reichel (FB Mechatronik, JKU Linz)

Dipl.-Ing. Dr. Navid Rekabsaz, (Institute of Computational Perception, JKU Linz)

Univ.-Prof. Dr. Thomas Renger (Institute für Theoretische Physik, JKU Linz)

Philipp Renz, MSc (Institute for Machine Learning, JKU Linz)

Univ.-Prof. Dr. Michael Rosenberger (Institut für Moraltheologie, KU Linz)

Dr. Jan Schlüter (Institut für Computational Perception, JKU Linz)

Julia Schmitt, MSc (Institut für Integrierte Qualitätsgestaltung, JKU Linz)

Dr. Joachim Seibt (Institut für Theoretische Physik, JKU Linz)

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schöfberger (Institut für Organische Chemie, JKU Linz)

Univ.-Prof.in Dr.in Elke Schüßler (Institut für Organisation, JKU Linz)

Philipp Seidl, MSc (Institute for Machine Learning, JKU Linz)

a.Univ.-Prof.in Dr.in Erna Szabo MBA (Institut für Internationales Management, JKU Linz)

Mag.a Regina Wunderer-Sperer (Zentrum für Fachsprachen und Interkulturelle Kommunikation, JKU Linz)

Prof.in Dr.in Ulrike Stamm (PH Oberösterreich)

Ass.-Prof. Dr. Andreas Telsler (Institut für Fundamentaltheologie und Dogmatik, KU Linz)

FH-Prof.in Dr.in Martina Tißberger (FH Oberösterreich, Studiengang Soziale Arbeit, Campus Linz)

Elisabeth Ulbrich, MSc, MA (JKU Linz)

Prof.in Dr.in Petra Velten (Institut für Strafrechtswissenschaften, JKU Linz)

ao.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Gernot M. Wallner (Head of Christian Doppler Laboratory for Superimposed Mechanical-Environmental Ageing of Polymeric Hybrid Laminates, JKU Linz)

Michael Widrich, MSc (Institute for Machine Learning, JKU Linz)

Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner (Institutsvorständin des Instituts für Umweltrecht,
Abteilungsleiterin der Abteilung Umweltprivatrecht am Institut Zivilrecht, JKU Linz)

Ass.-Prof.in Dr.in Susanne Winder (Institut für Geschichte und Theorie der Kunst, KU Linz)

Armin Winkler, MSc (FH Oberösterreich)

Philip Winter, MSc (Institute for Machine Learning, JKU Linz)

Priv. Doz. Dr. Robert E. Zillich (Institute für Theoretische Physik, JKU Linz)